

# Networking im Südwesten

**Einen Kollegenbetrieb kennenlernen, Kulturlandschaft erleben, Netzwerke pflegen - dies und noch viel mehr bot das diesjährige VTH-Juniorentreffen, das in die südwestliche Ecke Deutschlands führte. Die Teilnehmer hatten sichtlich Spaß, an dem von Stephanie Maertin und Nadine Lorenz organisierten, vielfältigen Programm.**



**E**s gibt Veranstaltungsreihen, für die ist den Teilnehmern keine Anreise zu weit. Das kann man mittlerweile auch von den VTH-Juniorentreffen sagen, denen unabhängig vom Standort, egal ob im hohen Norden der Republik oder wie jüngst tief im Südwesten Deutschlands, stets eine gute Beteiligung beschieden ist. Nach Freiburg führte es die jungen Führungskräfte der Branche in diesem Jahr. Gastgeberin war Stefanie Maertin, Vorstand der Maertin AG, die sich sehr freute, so viele Gäste in ihrem Firmendomizil begrüßen zu können. Rund 30 Namen zählte die Teilnehmerliste, unter ihnen erstmals ein Kollege aus der Region Schweiz, die seit 2016 Teil des VTH ist.

Ausstieg war an der Axel-Maertin-Allee - die offizielle Adresse lautet zwar anders, aber die Stichstraße, die auf dem Betriebsgelände zu den verschiedenen Betriebsteilen führt, trägt tatsächlich den Namen des langjährigen

geschäftsführenden Gesellschafters und heutigen Vorstandsvorsitzenden. Im sechsten Stockwerk, ganz oben im neu errichteten Verwaltungsgebäude, begrüßte Axel Maertin die junge Garde der Technischen Händler. Gemeinsam mit seiner Tochter gab er einen Überblick über die Historie und die heutige Philosophie und die Stärken des Unternehmens (s. Kasten).

### Kundenindividuelle, maßgeschneiderte Lösungen

Es gab viel zu sehen, wobei die fantastische Aussicht auf die zum Greifen nahen Schwarzwaldberge nur ein zusätzliches Schmankerl war. Spannender war der Einblick in das Geschehen der verschiedenen Betriebsteile der Maertin AG. Die Vielfalt der Fertigungskompetenz zeigte sich im Produktionsgebäude, in dem am Besuchstag viele verschiedene Stationen zu erleben waren. Dort zeigten die Mitarbeiter, dass es dem Unternehmen eines der

wichtigsten Anliegen ist, den Kunden individuelle, maßgeschneiderte und leistungsfähige Lösungen zu bieten.

Außergewöhnliche Wege geht die Firma beim Verkauf: Während vielerorts im Technischen Handel die Verkaufsräume geschlossen werden, hat man sich bei Maertin bewusst anders entschieden: „Die Stärke der Maertin & Co. AG liegt in ihrem herzlichen, fairen und natürlichen Umgang mit Menschen, gepaart mit einem unbedingten Servicewillen. Beides kann im Internet nur bis zu einem gewissen Grad umgesetzt werden“, sagt Stephanie Maertin. „Zwar haben wir selbstverständlich auch einen sehr gut funktionierenden Internet-Shop. Vollumfänglich erlebbar wird unser Firmenmotto ‚Hereinkommen, willkommen sein und sich wohl fühlen‘ jedoch erst in dem 2018 eingerichteten Ladenlokal.“ Das wurde beim Rundgang der Junioren mehr als deutlich. Die Produkte werden inszeniert. Große, freie Flächen werden nicht mit „Sonderangebotsartikeln“ vollgestopft, sondern bieten großzügig Raum für die Ware und die Kunden. Die gesamte Produktpalette ist präsent. Oft in Mustern, um die Qualität vor Augen geführt zu bekommen. Aber auch einfach „nur“ um zu zeigen, wie breit die Produktpalette ist, und um die Kunden zu animieren, auch diese Artikel zu erwerben. Der Laden bietet auf zwei Geschossen eine Einkaufsatmosphäre, die der Assoziation „Shopping“ gerecht wird und die man im Technischen Handels nicht erwartet.



Zeitungsproduktion - Digitalisierung natürlich auch hier



Axel und Stefanie Maertin stellen ihr Unternehmen vor

- PERSÖNLICHER SCHUTZ
- BETRIEBLICHE SICHERHEIT
- GESUNDHEIT BEI DER ARBEIT

## Schutz muss man persönlich nehmen.

Effiziente Schutzausrüstung, digitale Innovationen, individuelle Lösungen, funktionale und modische Bekleidung - die A+A als weltweite Nr. 1 bietet Ihnen ein beeindruckendes Spektrum an neuesten Produkten und Ideen. Überzeugen Sie sich selbst von bester Funktionalität und höchstem Tragekomfort. Perfekter Schutz braucht die individuelle Lösung - denn **DER MENSCH ZÄHLT.**

5. - 8. NOVEMBER 2019  
DÜSSELDORF, GERMANY

[AplusA.de/psa](http://AplusA.de/psa)



Messe  
Düsseldorf

## Maertin: Schon lange mehr als ein Händler

Das Stammhaus wurde 1939 in Lübeck gegründet, von den beiden Jungunternehmern Otto Richard Maertin und Peter Stöhrmann. Am 1. Dezember 1949 eröffneten sie in Freiburg eine Filiale. Die dortige Leitung übernahm Karl Maertin, der Vater eines der Gründer. Nach einem ersten zwischenzeitlichem Umzug 1956 aus Platzgründen wurde es 1969 erneut zu eng, so dass das Unternehmen einen Neubau am heutigen Firmensitz bezog.

Zwei Jahre zuvor war der Enkel des ersten Geschäftsführers, Axel Maertin, der heute noch die Geschäfte leitet, in das Unternehmen eingetreten. Er trug ganz wesentlich zur folgenden Expansion bei. Mit ihm änderten sich die Strukturen des Hauses. Die Sortimente wurden überarbeitet und erweitert. Dank der Neuorganisation des Vertriebes konnte das Verkaufsgebiet zwischen Karlsruhe und Basel bis hin zum Bodensee ausgebaut werden. Die Firma wandelte sich zu einem modernen Handelsunternehmen mit umfassendem Sortiment und vielfältigem Dienstleistungsangebot. Ein maßgeblicher Schritt auf diesem Weg erfolgte 2007, als auf dem Firmengelände eine moderne, durch Erdwärme beheizte Fertigungshalle entstand und damit die Fertigungskompetenz deutlich gesteigert wurde. Im selben Jahr wurde aus der bis dahin als Maertin & Co. GmbH firmierenden Firma die Maertin & Co. AG, eine kleine Aktiengesellschaft mit einer Beteiligungsmöglichkeit für die Mitarbeiter.

Seit dem Eintritt von Stephanie Maertin in die Firma Anfang Juni 2010 arbeitet mittlerweile die vierte Generation im Unternehmen. In den letzten Jahren wurde noch einmal erheblich in die Zukunftssicherung investiert. Der Bau eines modernen Bürogebäudes 2018 bot die Möglichkeit, das bisherige Verwaltungsgebäude in großzügig gestaltete Verkaufsräume zu verwandeln, wodurch in die bisherigen Ladenräumlichkeiten ein Teil des Lagers ziehen konnte.

Maertin ist heute Systempartner und Dienstleister rund um die Bereiche Schlauchtechnik, Dichtungstechnik, Klebetechnik, Arbeitsschutz, Kunststofftechnik sowie die Weiterverarbeitung sämtlicher Elastomere und Polymere. Zum Sortiment gehören außerdem die Bereiche Industriebedarf und Antriebstechnik. Man sieht sich als Spezialist für technische Sonderlösungen der einen „unverwechselbaren Fingerabdruck“ hinterlässt.

**Kontakt: Maertin & Co. AG, Fax +49 761 514 5664,  
E-Mail: [info@maertin-freiburg.de](mailto:info@maertin-freiburg.de),  
[www.maertin-freiburg.de](http://www.maertin-freiburg.de)**

## » Rasante, umweltfreundliche Zeitungsproduktion

Neben der Führung durch die Räumlichkeiten des Technischen Händlers gehörte auch die Besichtigung des Druckzentrums der Badischen Zeitung (BZ) zum Besuchsprogramm der Veranstaltung. Beeindruckend zu sehen war, wie rasant heute Zeitungen entstehen. Die Druckmaschine „Cortina“ gehört auch heute noch zu den modernsten ihrer Art. Als sie 2006 in Freiburg ihren Dienst aufnahm, war sie die erste, die im damals revolutionären wasserlosen Offset-Verfahren arbeitete, das als besonders umweltfreundlich gilt. Über die Meilensteine des Zeitungsdrucks – von einzelnen Lettern bis zu alten Druckmaschinen – informierte ein Gang durch das firmeneigene BZ-Museum. Ebenso interessant war ein Blick in die Erstausgabe der Badischen Zeitung nach dem zweiten Weltkrieg aus dem Jahr 1946, die damals 20 Pfennige kostete.

Nach der Besichtigung brachen die Teilnehmer zu einem Ausflug in die Weinberge des nahegelegenen Kaiserstuhls auf. Mit dem Traktor ging es durch die herrliche Reblandschaft, wobei die Junioren sowohl viel über die außergewöhnliche Tier- und Pflanzenwelt lernten als auch im Praxistest manch Wissenswertes rund um den Wein erfuhren. Kulinarische Genüsse spielten im Verlauf des Programms eine wichtige Rolle, im Mittelpunkt stand jedoch das intensive Networking, wozu es reichlich Gelegenheiten gab.

Ein Spaziergang durch Freiburg durfte natürlich nicht fehlen, bei dem Stephanie Maertin als Führerin fungierte und ihren Kollegen den Kern der ursprünglichen Stadt zeigte. Während der abschließenden Fahrt mit der Schauinslandbahn zur Bergstation spielte erstmals das Wetter nicht mit, was den Gesamteindruck des Treffens nur unmerklich trübte.

Im nächsten Jahr treffen sich die VTH-Junioren in der Soester Börde und werden bei den Kollegen von Piel vorbeischaun. 🍷



Im Druckzentrum der Badischen Zeitung